

Buch. 3. Stehet wiederum eine Weibs-Person, und neben derselben zur Rechten. 4. Eine Manns-Person, als dero Gemahl, in dessen Schilde der Name Eccardus Marchio. 5. Ein Jüngling, führende im Schilde einen güldenenen Zweig, dabey geschrieben, Thimo de Kirtriz, qui dedit Ecclesiæ septem villas. 6. Stehet Wilhelmus Comes. 7. Sizzo Comes stehet mit grausamen Angesicht gegen folgendes Bild Ditmari, führet im blauen Schilde einen aufgerichteten güldenenen Löwen. 8. Ditmarus Comes occisus, führet im Schilde einen güldenenen Zweig mit 5. Linien, zucket das Schwert, fehret sich gegen Zizzo. 9. Eine Weibes Person mit lachendem Munde, und dabey 10. eine Manns-Person als traurig, und die rechte Hand von sich schlagende. Die 11. Stelle ist iho ledig. 12. Ist ein Bildniß eines alten Weibes die hat ein zugethan Buch. Unter denen Thima Comes, und Ditmarus Comes nicht erwehnet worden in dem vorgedachten Briefe des Bischoffs. Was aber diese Personen vor Geschlechter gewesen, ist so leicht nicht zuerrathen. Von Eccardo dem Marggrafen ist es gewiß, daß er der andere dieses Namens, Marggraf in Meissen gewesen, dessen älterer Bruder Hermannus geheissen, welcher auch wohl  
 der